

März 2018 111. Jahrgang Nr. 3



- Nachrichten

153 Jahre TuS-Neukölln

TURN- UND SPORTVEREIN NEUKÖLLN 1865 E.V.

www.tus-neukoelln.de

**Einladung zur
Vereinsversammlung 2018
des TuS Neukölln 1865 e.V.
am Freitag, den 16. März 2018 um 18.00 Uhr
im Gemeinschaftshaus Gropiusstadt,
Bat-Yam-Platz 1, 12353 Buckow,
im „kleinen Saal“. Zugang ebenerdig und
behindertengerecht
U7 U-Bhf. Lipschitzallee**

**KINDERTURNEN · GYMWELT · TURNEN
WANDERN · SPORTKEGELN · GERÄTETURNEN
FITNESS · LEICHTATHLETIK · BEWEGUNG INTEGRALE
AEROBIC · BASKETBALL · TRIATHLON · FAUSTBALL
KINDER-U. JUGENDSOZIALARBEIT · HANDBALL
VOLLEYBALL · SENIORENGRUPPE · TANZ
GYMNASTIK · RHÖNRAD**

Termine

03.03.18	Handball	Super-Heimspieltag, Buschrosensteig ab 15.00 Uhr; 14.30 Uhr- mD Verbandsliga vs. SG OSF Berlin; 16.30 Uhr- Frauen Oberliga vs. SV GW Werder; 19.00 Uhr- Männer Verbandsliga vs. BFC Preussen
04.03.18	Handball	Heimspieltag, Buschrosensteig ab 14.00 Uhr mC1; Mä2
11.03.18	Handball	Heimspieltag, Buschrosensteig ab 15.30 Uhr mD; mB
16.03.18	Faustball	Abteilungsversammlung, 17.00 Uhr, Bat-Yam-Platz
16.03.18	Alle Abt.	Jahreshauptversammlung, Bat-Yam-Platz, kleiner Saal, 18.00 Uhr
17.03.18	Tanzabt.	Erster Auftritt der Cheerleader beim Rundenspiel der U 10 - Mannschaft der Basketballabteilung. um 12:00 Uhr im Albert Schweitzer-Gymnasium
18.03.18	Handball	Heimspieltag, Buschrosensteig ab 10.00 Uhr mA; mC1; Fr3; Fr2
21.03.18	TuS-Frauen	Frühlingswanderung im Britzer Garten, 10.00 Uhr, U-Bhf. Alt Mariendorf

Redaktionsschluss April / Mai 2018 22. März 18

INFO INFO INFO INFO INFO

**Das nächste Heft ist das erste Doppelheft in diesem Jahr.
Es erscheint am 5. April**

**Einladung zur
Vereinsversammlung 2018
des TuS Neukölln 1865 e.V.
am Freitag, den 16. März 2018 um 18.00 Uhr,
im Gemeinschaftshaus Gropiusstadt, Bat-Yam-Platz 1, 12353 Buckow,
im „kleinen Saal“. Zugang ebenerdig und behindertengerecht
U7 U-Bhf. Lipschitzallee**

Einlass um 17.00 Uhr

**Allgemeine Begrüßung
Totengedenken
Jubilär- und Siegerehrung**

Tagesordnung der Vereinsversammlung:

- | | |
|---|--|
| 1. Begrüßung und Eröffnung | 7. Beratung der eingegangenen Anträge |
| 2. Protokoll der letzten Vereinsversammlung | 8. Wahlen zum Vereinsvorstand auf die Dauer von zwei Jahren:
a) Vorsitzende/r
b) Stv. Geschäftsführer/in
c) Stv. Kassenwart/in
d) Vereinsturnwart/in
e) Vereinsfrauenwart/in
f) Vereinsjugendwart/in
g) Vereinszeugwart/in
h) Vereinskassenprüfer/in
i) Ehrenrat |
| 3. Tätigkeitsberichte
a) des Vorsitzenden
b) des Geschäftsführers
c) der Vereinskassenwartin
d) der Fachwarte des Vorstandes
e) des Obmanns des Ehrenrates
f) der Obfrau d. Kassenprüfer | 9. Allgemeine Aussprache ohne Beschlussfassung |
| 4. Entlastung
a) der Vereinskassenwartin
b) des Vereinsvorstandes | |
| 5. Ernennung von Ehrenmitgliedern | |
| 6. Beratung und Genehmigung des Haushaltsplanes sowie Festsetzung der Beiträge und des Eintrittsgeldes für das Jahr 2018 | |

Anträge zur Vereinsversammlung sind bis zum **01.02.2018** (spätestens 21:00 Uhr), beim Vereinsvorstand, Lipschitzallee 29, 12351 Berlin, schriftlich einzureichen. Teilnahme- und stimmberechtigt sind unsere Ehrenmitglieder und alle Vollmitglieder, soweit sie die Beitragsverpflichtungen bis Ende 2017 erfüllt haben. Mitglieder der Vereinsjugend wohnen der Vereinsversammlung als Zuhörer bei. Ich bitte um zahlreiche Teilnahme.

TuS Neukölln 1865 e.V.
Jörg Steinbrück, Vorsitzender



2. Frauen-Abteilung

Anita Ostrogsky • Alt-Britz 54 • 12359 Berlin
Tel. 030/ 606 19 60

Liebe Turnkameradinnen,

unsere Abteilungssitzung hat am 09. Februar stattgefunden. Neuwahlen standen nicht an. Es hat sich jedoch eine Änderung ergeben.

Nach 23 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit als Kassenwartin in unserer Abteilung, hat Brigitta darum gebeten, diese verantwortungsvolle Tätigkeit abzugeben zu dürfen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Brigitta für die vielen Jahre, in denen sie dieses Ehrenamt zuverlässig ausgeübt hat.



Als Nachfolgerin hat sich Christiane zur Verfügung gestellt. Wir danken ihr dafür, dass sie die Verantwortung der ehrenamtlichen Tätigkeit einer Kassenwartin übernimmt.

Termine für zusätzliche bzw. besondere Aktivitäten, die für 2018 besprochen wurden, stehen fest.

Am 1. März haben Vera und Barbara Geburtstag. Wir gratulieren ganz herzlich.

Ein ganz besonderer Glückwunsch geht an unsere
Abteilungsleiterin **Anita**.
Sie feiert am 09. März ihren **70.** Geburtstag.



Bitte nicht vergessen:

Die Jahreshauptversammlung findet am 16. März um 18.00 Uhr im
Gemeinschaftshaus Gropiusstadt, Kleiner Saal, statt. Einlass ist ab 17.00 Uhr.

Am 25. März (Palmsonntag) beginnt die Sommerzeit 2018 (Uhren um 1 Stunde
vorstellen). Am 28. Oktober (Uhren um 1 Stunde zurückstellen) endet sie.

Ich wünsche entspannte und frühlingshafte Osterfeiertage (01. und 02.04.2018) mit
viel Sonnenschein.

Das war's in diesem Monat von

Jugendschutzbeauftragter

Bernd Kirkoff · Maurerweg 73 · 12351 Berlin · Tel. 66 70 92 76 ·
Fax 030/ 66 46 41 17

Bericht des Jugendschutzbeauftragten für das Geschäftsjahr 2017

Keine besonderen Vorkommnisse. Die Zahl derer, die mit Kinder und Jugendlichen
im Rahmen der Vereinsarbeit Kontakt haben, hat sich auf 97, lt. PFZ dargestellt.
An dieser Stelle die Erinnerung an die Abteilungsleiter, dass neue Kontaktpersonen
umgehend ein aktuelles PFZ (Polizeiliches erweitertes Führungszeugnis) beizu-
bringen haben.

Die Vereine sind dem LSB hierzu verpflichtet

Die Vordrucke für die kostenfreie Anfrage für das PFZ liegen in der Geschäftsstelle
des Vereins vor.

Mit sportlichen Grüßen
Bernd Kirkoff



Rhönrad-Abteilung

Janina Lates · Straße 231 Nr. 121 · 12355 Berlin
Tel.: 030/ 343 90 829 · Handy: 0172/ 77 11 313

Das Rhönrad-Jahr 2017

Zu Beginn des Jahres durften wir ein langersehntes neues Mitglied in unserer Gruppe begrüßen: ein brandneues Rhönrad für unsere jüngsten Turner. Voller Begeisterung wurde das 1,70 m kleine Turngerät von vielen helfenden Händen aus seiner Verpackung befreit. Seitdem dreht es regelmäßig seine Runden durch die Turnhalle.

Die Wettkampfsaison begann für die Rhönradturner des TuS-Neukölln am letzten Märzwochenende. Es wurde der erste Qualifikationswettkampf des Jahres absolviert. Hier traten 7 unserer Turnerinnen bei den Berliner und Märkischen Meisterschaften und Bestenkämpfen in den Disziplinen Gerade und Spirale an.

Im Juni standen gleich zwei große Wettkämpfe auf dem Plan.

Vom 3. bis 10. Juni nahmen 11 unserer RhönradturnerInnen im Rahmen des Turnfestes an einem deutschlandweiten Wettkampf in den Messehallen in Berlin teil.

Nur 2 Wochen später fanden die Berliner und Märkischen Meisterschaften und Bestenkämpfe statt, die als zweite und letzte Qualifikation für den Deutschland-Cup gelten. 7 unserer Turnerinnen gingen an den Start, diesmal in den drei Disziplinen Gerade, Spirale und Sprung. Noemi Klara Mangei und Tonja Kattein erturten sich an diesem Tag ein Ticket zum Deutschland-Cup, zu dem nur die besten TurnerInnen Berlins fahren dürfen. Eine große Ehre.

Die Sommerferien nutzten viele von uns, um sich auf den Norddeutschen Pokal in Lüneburg vorzubereiten. Im September dieses Jahres schrieb die Rhönradabteilung des TuS-Neukölln dort Geschichte: zum ersten Mal wurde das Bundesland Berlin im Mannschaftswettkampf des Norddeutschen Pokals von einer reinen TuS-Mannschaft vertreten.

Für den Mannschaftswettkampf turnen 4 Aktive in jeweils zwei Disziplinen. Entweder Gerade und Sprung oder Gerade und Spirale.

Da der TuS-Neukölln aufgrund einer Umstellung des Wettkampfsystems erst seit zwei Jahren die beiden Zusatzdisziplinen Sprung und Spirale trainiert, ist dies eine hervorragende Leistung, über die alle sehr glücklich waren.

Beim Berlin-Pokal im Oktober ging es wieder mannschaftsweise an den Start. Hier wurde sich im Gerade-Turnen gemessen. Neun unserer Sportlerinnen und Sportler führten dem Kampfgericht wie dem Publikum ihre Küren vor. Die drei TuS-Mannschaften konnten bei diesem Wettkampf den 3., den 4. und den 6. Platz belegen.

Während der Großteil von uns sich danach an die Arbeit machte, eine Choreographie für die alljährliche Weihachtsfeier auf die Beine zu stellen und einzustudieren, bereiteten Noemi und Tonja zusätzlich ihre Küren für den Deutschland-Cup vor. Diese konnten sie im November in Lüdenscheid erfolgreich präsentieren.

Eine Woche später traten Jana und Emma, zwei unserer neuesten Mitglieder, beim Berliner Schnupperwettkampf an. Unter der Anleitung ihrer Trainer absolvierten beide ihren allerersten Wettkampf mit viel Freude.

Bei der Aufführung im Rahmen unserer Weihnachtsfeier im Dezember traten 27 unserer 38 aktiven Mitglieder vor einem Publikum aus Familien und Freunden auf. Wie auch bei unserem Training platzte die kleine Turnhalle aus allen Nähten. Im Anschluss an die Aufführung setzten wir uns zusammen und ließen das Jahr mit einem gemeinsamen Abendessen ausklingen.

Genau wie im Vorjahr gewann unsere Abteilung auch 2017 wieder neue Mitglieder. 14 neue Turnerinnen und Turner zwischen fünf und 38 Jahren bereichern nun unsere Gruppe.



Bilder: Torsten Conradt





Basketball

Christian Sattler • Saalestr. 38 • 12055 Berlin

Tel.: 030/ 892 02 448 • Mobil: 0176/ 611 14 440

E-Mail: chris.sattler@gmx.de

Konto Inh.: TuS Neukölln 1865 e.V. Basketballabteilung

IBAN: DE72 1001 0010 0465 6881 08 • BIC: PBNKDEFF

TuS Neuköllns Ü35-Damen bei der Norddeutschen Meisterschaft in der eigenen Halle erfolgreich

Am Samstag, den 10. Februar 2017 trafen sich sieben Spielerinnen der 1. Damen, eine Spielerin der 2. Damen plus zwei Ehemalige zu einem echten Highlight in der Neuköllner Sporthalle der ASO. Das Team um Trainer Jan Michaelis nahm erneut an der Norddeutschen Qualifikationsrunde für die Ü35-Meisterschaften teil. Für die Ausrichtung der Saison 2017/18 im Ü35-Damenbereich war der TuS Neukölln diesmal verantwortlich. Mit viel Einsatz und Engagement nahmen Basketballwartin der Damen Lisa Thiele und die Teamverantwortliche Esther Borowski die Organisation der Veranstaltung in die „sportliche“ Hand und planten gemeinsam alles weitere bezüglich Kampfgericht, Spieler- und Ergebnismeldung sowie die Players Party am Abend.

Aber erst mal mussten die TuS Neuköllnerinnen in ihre sportlichen Outfits und als Berliner Meister gegen BG Hamburg-West und Team Osnabrück ran – zwei taffe Gegner mit viel Basketballgeschick und Spielerinnen mit Bundesligaerfahrung. Jeder gegen jeden hieß es am Samstag auf dem Neuköllner Parkett. Erster Hochball in der ASO-Arena ging an die TuS Neuköllnerinnen. Aber zuviel Respekt und unnötige Nervosität ließ die Damen die erste Partie gegen BG Hamburg-West 46:52 (21:21) verlieren. Jetzt mussten die TuS-Damen einen Sieg gegen das Team aus Osnabrück einfahren, damit eine reale Chance zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft besteht, da die Osnabrücker zuvor einen deutlichen Sieg (71:41) im Spiel gegen die Hamburgerinnen einholten. Das anschließende Herzschlagspiel zwischen TuS Neukölln und Team Osnabrück wurde zu einem feurigen Kampf, der von den heimatischen Fans sowie den 2. Damen lautstark unterstützt wurde. Zur Halbzeit stand es 29:24 für TuS Neukölln und mit jeder folgenden Auszeit wurde der Kampfgeist durch Coach Jan erneut ins Team „gerührt und geschüttelt“. Die intensive Betreuung der Litauerin Darboven vom Team Osnabrück (im Spiel gegen Hamburg gehen 7 Dreier auf ihr Konto) und die immer besser laufenden Angriffssysteme brachten die Neuköllnerinnen in ihre Routine und die „alten“ Hasen des TuS Neukölln bauten ihren Punktevorsprung somit weiter aus. Zum Schlusssignal stand ein klares 60:48 auf der ASO-Anzeige: TuS Neukölln holte den wichtigen und entscheidenden Sieg für den Einzug ins Bundesfinale als Norddeutscher Vizemeister 2017/18.

Für kleine Snacks und Getränke (Ein Hoch auf die gute Berliner Luft!) hatten die TuS Basketballerinnen gebacken, eingekauft und belegt: die Teams und Gäste wurden



manierlich versorgt – eine rundum gelungene Veranstaltung, die am Abend ihren feinen Ausklang im Havanna Club fand. Mit den Herren von BG Zehlendorf, DBV Charlottenburg und TS Einfeld, da zeitgleich in Berlin die Austragung der Ü35 Norddeutschen Meisterschaft der Herren stattfand, wurde gemeinsam gefeiert und getanzt.

Für TuS Neukölln traten an: Gülhan Stegmann, Saskia Schade, Hilu Krausche, Anna Siebenhörl, Chiara Kreuzjahn, Antje Beiersdorf, Susanne Bruns, Magda Skrzypczak, Andreja Senjug und Esther Borowski.

Am 16. und 17. Juni geht es weiter zur Deutschen Meisterschaft der Ü35, der Austragungsort steht noch nicht fest.

TuS Go!

Esther Borowski



Wassergymnastik

Helga Günther · Porzer Straße 7 b · 12524 Berlin

Tel.: 030/97 86 16 92 · Mobil 0172/302 11 07 und

0172/281 03 57 · E-Mail: heguenther.berlin@yahoo.de

Liebe Wasserfreunde,

habe ich doch zu früh meinen Jubel über gute Besetzung im Wasser ausgestoßen. Viele haben statt Wasser den Grippe – Bazillus vorgezogen. Einige mauserten sich zu Bello und pflegten ihn auch noch. Ich wünsche allen Schnupfnasen schnelle Besserung und schreit nicht immer gleich "hier", wenn es etwas um sonst gibt.

Mit Bedauern muss ich verkünden, dass uns Yilli zum April wieder verlässt. Mit Eintritt ins Rentendasein hat er den Wunsch für eine längere Zeit in seine Heimat zu reisen. Hedy glaubt zwar noch nicht so recht daran, dass er es lange ohne sein Frauchen aushält. Lieber Yilli, egal wie lange Du weg bleibst, wir wünschen Dir alle eine schöne erholsame Zeit in deiner Heimat. Pass auf Dich auf und komme gesund wieder.

Unsere Kichererbse **Petra** feiert im März ihren Geburtstag zu dem die WG ganz herzlich gratuliert. Liebes Wuselchen wir wünschen Dir alles Gute, vor allem Gesundheit und bewahre Dir Deine Fröhlichkeit.

Lieber **Manfred** auch Du wirst wieder ein Jahr reifer. Für das neue Lebensjahr wünschen wir Dir ein Jahr mal ohne Krankenhaus und Reha, gute Muskulatur, die Du Dir in der WG antrainieren kannst, damit sie Dich aufrecht hält und Dir die Schmerzen nimmt, sowie Frohsinn und Zufriedenheit.

Liebe Geburtstagskinder, verlebt Euren Ehrentag in netter, fröhlicher Gesellschaft.

Eure Helga



Harzer Straße 93 • 12059 Berlin (Neukölln)

Telefon: 030/687 34 47 und 030/681 20 56

Fax: 030/687 02 59

Vereinsturnwartin

Claudia Zinke • Straße des Friedens 50a • 15366 Hoppegarten

eMail: claudia-zinke@t-online.de

Tel.: 03342/30 14 73 • Fax: 03342-301474

Jahresbericht 2017

Ein herzliches Dankeschön allen Ehrenamtlichen in den Turn- und Gymnastikabteilungen, die unsere Vereinsarbeit tragen. Ohne unsere engagierten und fleißigen Übungsleiter/innen und Helfer/innen, die ein gutes Sport- und Bewegungsangebot machen, wäre unser Verein nicht denkbar. Sie sind Woche für Woche in den Abteilungen am Übungsabend für Euch da und bewegen Euch und sorgen auch sonst für Eure sozialen Kontakte und für viele weitere Unternehmungen neben dem reinen Sporttreiben. Und das alles unentgeltlich, zuverlässig, engagiert und mit viel Liebe zur Sache und zu den Menschen in unseren Abteilungen.

Ein Höhepunkt des vergangenen Jahres war das Turnfest in Berlin vom 3.-10. Juni 2017 unter dem Motto „Wie bunt ist das denn!“ Wie 1987 und auch 2005 waren wir wieder gute Gastgeber für die Turnerinnen und Turner, die von überall her kamen. Hier herzlichen Dank an Manfred Mattick, der als Turnfestwart wieder die Koordination in unserem Verein übernommen hat, und an alle, die eine

Schulbetreuung mit ihrer Abteilung sichergestellt haben und sich als Helferinnen eingebracht haben. Und dass Vereine eine Schulbetreuung übernehmen, ist nicht mehr selbstverständlich. Diesmal musste der BTFB hier lange und intensiv werben, um die Betreuung der Schulen zu bewerkstelligen. Umso schöner, dass im TuS gleich 2 Abteilungen komplette Schulbetreuungen sichergestellt haben: Die Tanzabteilung und die 1.Männerabteilung, haben den Teilnehmern/innen in 2 Neuköllner Schulen ein rundumsorglos-Paket angeboten und die Gäste erfreut. Ein ganz besonderes Erlebnis für alle Kinder und Jugendlichen unseres Vereins war die Stadiಂಗala im Olympiastadion, an der sich die Tanz- und die Mädchenturnabteilung beteiligten. Dieses wird für die Teilnehmer/innen unvergesslich bleiben und es waren wirklich schöne Bilder, die da –eben auch mit TuS-Beteiligung - auf den Rasen gezaubert wurden. Fleißig dabei bei Wahlwettkämpfen und Vorführungen waren die 1.Männerabteilung und die Rhönradabteilung. Auch das besondere Berliner Rahmenprogramm unter dem Titel „Berlin turnt bunt!“ fand mit TuS –Beteiligung statt. Die Veranstaltung „Sportmetropole aktiv“ am Brandenburger Tor, wo auch die Berlinerinnen und Berliner Mitmachangebote auf einer besonderen Sportmeile auf der Straße des 17.Juni präsentiert bekamen war eine gute Werbung für das Turnen und die Gymnastik und den Tanz in seiner ganzen Vielfalt.

Unsere Mädchenturnabteilung war wieder fleißig nicht nur beim Training, sondern auch bei vielen Wettkämpfen und allem, was sonst noch so ums Training angeboten wird. Ebenso unsere Rhönradabteilung und Tanzabteilung. Auch unsere Erwachsenenabteilungen, sind fleißig beim Training und halten sich fit und unternehmen viel, was die Gemeinschaft zusammenhält. Und das ist auch das Schöne an einem alten traditionellen Turnverein, wie unserem, dass man sich auch auf die Unternehmungen außerhalb der Sporthalle freut und das eine oder andere offenen Ohr findet und sich austauschen kann. Das ist alles in Zeiten, in denen viele einsam sind oder außerhalb ihres Berufs oder der familiären Kontakte, die für die meisten Menschen ja auch geringer werden, nicht hoch genug zu schätzen. Herzlichen Dank also auch an alle, die vieles organisieren von der Wanderung über die Fahrradtour, die Dampferfahrt oder vieles andere, was in unseren Abteilungen neben dem Sport noch so alles stattfindet.

Und dass das bei uns im TuS alles ehrenamtlich geleistet wird, kann nicht oft genug betont werden. Deshalb insgesamt nochmals herzlichen Dank an alle Abteilungs-, Übungsleiter- und Helfer/innen im Turn-, Gymnastik-, Tanz- und Gesundheits-sportbereich. Dabei werden auch neue Trends aufgenommen. Und unsere Übungsleiterinnen bilden sich auch weiter bei den vielen Lehrgängen des BTFB.

Herzlichen Dank an alle Engagierten im Turn-, Gymnastik-, Tanz- und Fitnessbereich und dem geschäftsführenden Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

Claudia Zinke



SchillerBurger Neukölln
Herrfurthstr. 7, 12049 Berlin

SchillerBurger Prenzlauer Berg
Kastanienallee 24, 10435 Berlin

SchillerBurger Neukölln
Karl-Marx-Str. 223, 12055 Berlin

SchillerBurger Weißensee
Berliner Allee 95, 13088 Berlin

SchillerBurger Friedrichshain
Wühlischstr. 40/41, 10245 Berlin

SchillerBurger Prenzlauer Berg
Gleimstr. 36, 10437 Berlin

SchillerBurger Pankow
Berliner Str. 11, 13187 Berlin

SchillerBurger Schöneberg
Akazienstr. 2, 10823 Berlin

Vereinsfrauenwartin

Jutta Bork • Postfach 231 • 12311 Berlin • Tel. 030/ 606 77 50

Jahresbericht für das Jahr 2017

Das Berichtsjahr wurde mit der traditionellen Neujahrswanderung am 25.01.2017 begonnen; bestens organisiert und durchgeführt von Elko und Doris H., vergl. TuS-Nachrichten März 2017.

An fast jedem dritten Mittwoch im Monat führte Elko engagiert Wanderungen durch, so dass es viel Neues und Interessantes in Berlin und Umgebung zu entdecken gab, siehe hierzu Elkos Ankündigungen und Doris Wanderberichte in den TuS-Nachrichten. Dank an Elko und Doris für den Einsatz!

Während des Internationalen Deutschen Turnfestes in unserer Stadt übernahmen sechs Turnerinnen der 1. Frauen-Gymnastik-Abt., unterstützt von Uschi G. der 3. Frauen-Abt., den Frühstücksdienst vom 04.06. bis 10.06.2017 in der Hermann-Noth-Schule, Hannemannstr.. Alles klappte bestens, die Festteilnehmerinnen und -teilnehmer fühlten sich beim Frühstück gut betreut, wie auch überhaupt die gesamte Zeit in der Schule – Dank unseres Turnfestmanagers Manfred M. und seinem Männerteam. Aufgrund des Engagements bei der Betreuung zweier Schulen durch die Tanzabt. mittels großartiger Planung und Leitung von Moni W., unterstützt von Manfred V. und einem Helferteam, konnte der TuS Neukölln somit in drei Schulen Unterkunft bieten.

Am 23.06.2017 erfolgte eine Tagesfahrt nach Teupitz, souverän durchgeführt von Gerda St.; Bericht s.a. TuS-Nachrichten Juni 2017.

Die Sommergymnastik auf dem Lipschitz-Sportplatz fand am 25.07. bis 22.08.2017 statt mit jeweils anschließendem Beisammensein im Vereinsheim; vergl. TuS-Nachrichten Oktober 2017.

Auch in diesem Berichtsjahr wurde für den Weihnachtsmarkt (08. bis 10.12.2017) von den Frauen gestrickt, gehäkelt, gebastelt, Kekse gebacken usw. und Standdienst geleistet.

Die am 07.12.2017 dank Gerda St. unternommene Weihnachtsbusfahrt führte in die Lausitz, vergl. Bericht in dieser TuS-Nachrichten-Ausgabe.
Ein schöner Abschluss der abteilungsübergreifenden Unternehmungen der TuS-Frauen.

Hier danke ich allen Mitgliedern, die sich auch im Jahr 2017 wieder uneigennützig ehrenamtlich engagiert haben.

Jutta Bork

Liebe TuS-Frauen,

die ersten Wochen des neuen Jahres sind wie im Flug vergangen, trotzdem berichte ich noch von unserer Gänsekeulenfahrt vom 07.12.2017. Pünktlich fuhren wir los und erreichten bei recht schönem Wetter das Dorf Goßmar bei Luckau in der Lausitz. Akkordeonmusik und ein hausgemachter Likör empfingen uns in der Schlemmerstube. Das Essen mundete und so gestärkt besichtigten wir die aus dem 17. Jahrhundert stammende Dorfkirche. Im benachbarten Gemeindehaus wurden uns weihnachtliche Lieder und Gedichte stimmungsvoll vorgetragen. Eine Rundfahrt mit dem Bus, begleitet von der Wirtin, brachte uns dann die Winterlandschaft der Lausitz näher. Danach genossen wir ein weihnachtliches Kaffeegedeck und einige Mitfahrerinnen und Mitfahrer deckten sich mit Produkten der Region ein.....

Krönender Abschluss war die Lichterfahrt über den Kurfürstendamm. Liebe Gerda, danke für diese schöne weihnachtliche Busfahrt. Du hattest diesmal besonders viel

Mühe, da einige angemeldete Teilnehmerinnen abgesagt haben, aber Du hast es wieder bestens gemeistert.

Das neue Jahr wurde am 24.01.2018 mit der Neujahrswanderung an der Stadtgrenze Rudow eingeläutet. Bei schönem Wetter lief es sich gut und Elkos Informationen machten die Wanderung sehr interessant. Im Restaurant Zum Alten Krug stärkten wir uns für den „Heimweg“. Wir danken Elko und Doris H. für ihre Mühen für diese schöne Wanderung. Einen ausführlichen Bericht von Doris gab es unter den Abt.-Nachrichten der Fit-im-TuS-Gruppe in den TuS-Nachrichten Februar 2018. Leider konnte ich in diesem Jahr mit meinen Helferinnen keine Kaffeetafel decken, da unser Vereinsheim noch im Bauzustand ist. Na, vielleicht im nächsten Jahr.....

Beste Grüße

Eure Jutta

Hallo liebe Wanderfreudige der TuS - Frauengruppe,

"Nun will der Lenz uns grüßen....Mit diesen fröhlichen Gedanken eines alten deutschen Volksliedes wollen wir uns am Mittwoch, 21. März 2018 um 10 Uhr treffen, und zwar am Ausgang der U6 – Endhaltestelle "Alt Mariendorf" auf der Seite vor "Eis Henning". Von hier aus geht es etwa eine halbe Stunde zum Eingang Britzer Garten an der Mohringer Allee (Eintritt !). Wir durchstreifen gemütlich das Garten-gelände und werden sicherlich so manchen Frühlingsboten antreffen...Am Ende verlassen wir den Britzer Garten durch den Ausgang Buckower Damm, um in wenigen Minuten zur Britzer Mühle zu gelangen, wo das Mittagessen auf uns wartet.

Bis dahin alles Gute

Elko



Faustball

Jörg Steinbrück · Liningstraße 48 · 12359 Berlin

Tel. 030/ 23490253 ·

dienstlich DAK-Berlin 030/ 9860108-1100

Postbank Berlin - Karin Steinbrück • BIC: PBNKDEFF •

IBAN: DE25 1001 0010 0201 2491 06 •

Die Abteilungsversammlung der Faustballer mit Neuwahlen findet am 16.3.2018 um 17.00 Uhr am Bat-Yam-Platz 1 statt

Die Vereinsversammlung beginnt um 18.00 Uhr an gleicher Stelle.

In der Bezirksliga belegte unsere Männermannschaft durch krankheitsbedingte Ausfälle einen guten 5. Platz mit 8 zu 16 Punkten.

Klaus



Fit im TuS

Heike Kuckuck · Stephanstr. 8 · 12167 Berlin
Tel.: 030-684 09 186 · Handy: 0172/ 89 86 131
Konto TuS Neukölln 1865 e.V./ Fit im TuS
IBAN: DE03 1001 0010 0630 6521 09 • BIC: PBNKDEFF

Liebe Sportfreunde,

zuerst möchte ich nochmal daran erinnern, dass in diesem Monat, und zwar am 16. März, die Vollversammlung des TuS stattfindet. Weiteres dazu steht sicher in dieser Zeitung, daher will ich euch damit gar nicht erst langweilen.

In diesem Monat haben wir einen besonderen Geburtstag: Unsere **Roswitha** vollendet am 8. März ihr 60. Lebensjahr. Wenn das nicht einen Tusch wert ist! Liebe Roswitha, wir wünschen Dir von ganzem Herzen Freude am Leben, Glück in allen Dingen, ein lachendes Herz und Gesundheit obendrein. Habe weiterhin Spaß am Sport und bleibe uns treu. Alles Gute und Liebe Deine Sporttruppe "Fit im TuS mit Doris".



Das abgebildete Foto entstand bei unserem Treffen im Januar dieses Jahres.

Weitere Geburtstage im März habe ich nicht gefunden. Hoffentlich habe ich nichts übersehen.

Da der Abgabetermin für diese Ausgabe bereits vor unserer Abteilungssitzung im Februar war, werde ich Euch wichtige Entscheidungen daraus im April berichten. Jedenfalls, wenn es etwas zu berichten gibt.

Vom 26.03. bis 06.04. sind in Berlin die Osterferien. Ich vermute, dass in dieser Zeit kein Turnen stattfinden wird. Genaueres erfahrt Ihr vor dem 26. März in der Sporthalle. Jedenfalls treffen wir uns vorsorglich erst am 10. April nach dem Sport bei unserem Italiener zum Essen und Plaudern. Vielleicht ist dann auch die Eine oder der Andere dann mit dabei, der sonst nicht dabei wäre. Sind ja keine Ferien mehr.

So ihr Lieben habt einen guten März und hoffen wir auf einen schönen Frühlingsanfang

Eure Birgit



1. Männer-Abteilung

Manfred Mattick • Tel. 030/603 11 20

e-Mail: manfred.mattick@tus-neukoelln.de

Liebe Turnfreunde,



die Reihe besonderer Geburtstage in diesem Jahr beginnt mit einer runden 50, die unser Tbr. Ingo jetzt in beinahe jugendlicher Frische erreicht.

Lieber **Ingo**, wir freuen uns, dass Du die letzten schweren Jahre ohne gesundheitlichen Schaden durchgestanden hast und nun wieder mit neuer Zuversicht fröhlich und schlagfertig, wie wir Dich kennen und schätzen, in den nächsten Zeitabschnitt startest. Wir wünschen Dir viel Freude am Leben in der Sonne und jetzt auch im Schnee und nicht zuletzt auch beim gemeinsamen Sport, Radeln, Skatspielen, Grillen, Feiern in fröhlicher Gemeinschaft.

Über den Verlauf unserer Abteilungsversammlung am 16.02.2018 und die dabei festgelegten Termine werde ich im nächsten Heft berichten.

Euer Manfred



3. Frauen-Gymnastik

Ursula Münnich · Fritz-Erler-Allee 120 · 12351 Berlin
Tel. 030/604 54 74 · Handy 0177/604 54 74 •
eMail: 3.frauen@tus-neukoelln.de
Konto: TuS Neukölln 1865 e.V. · 3. Frauen-Gymnastik
IBAN: DE52 1001 0010 0641 4901 04 • BIC: PBNKDEFF

Liebe Turnerinnen!



Improvisation ist z.Zt. ganz groß gefragt. Ohne Vereinsheim, Sporthalle Innstraße mehrfach gesperrt, was tun? Vorstandssitzung im Eisstadion, Kartenspieler wärmen sich im Gemeinschaftshaus Gropiusstadt – Seniorenclub auf (da sind wir ja auch nicht verkehrt), Gymnastik am Faschings-Dienstag sollte ausfallen! Nee, Sportfreundin Nicole vermittelt den Saal des Vereinsheims der „Kolonie am Buschkrug“.

Kaffee-Tafel? im Cafe.....
Abteilungsversammlung am 20.2., vorgesehen als Auftakt unseres Turnabends in der Sporthalle. Na, geht doch alles – man muss auch im fortgeschrittenen Alter flexibel bleiben.

Apropos Alter! Unserer immer noch aktiven Turnerin **Ilse St.** gratulieren wir ganz herzlich zum 88. Geburtstag (20.3.). nicht jung geblieben, sondern nicht alt geworden. Wünschen wir uns das nicht alle?

Weiterhin

Gut Sport Eure Ulla



Handball

Volker Pohland · Kerbelweg 5a · 12357 Berlin · Tel.: 030/605 21 56
 Handy: 0173/276 22 86 · eMail: handball@tus-neukoelln.de
 Berliner Volksbank · TuS Neukölln-Handball · BIC: BEVODEBB ·
 IBAN: DE91 1009 0000 7143 4920 06

Neuer Schwung

DAS GROSSE GANZE

Nun werden wieder die Weichen gestellt. Der Jahresetat wird festgelegt. Wo können wir Schwerpunkte setzen? Wie viele Teams werden wir in der kommenden Saison stellen und wer soll diese trainieren? Was wollen wir finanzieren? Nach der letzten Beitragserhöhung vor vier Jahren stehen wir recht ordentlich, aber auch nicht luxuriös da. Das muss ja auch nicht sein. Hauptsache wir bewegen uns im ordentlichen Mittelfeld, können Material beschaffen und Trainer angemessen vergüten. Mehr geht natürlich immer. Wer unserer Handball-Abteilung etwas gönnen möchte, gar ein Sponsoreninteresse hat oder jemanden kennt, kann sich gerne an mich wenden. Ideen zur nachhaltigen Umsetzung haben wir immer im Köcher!

TOP OF THE POPS – 2x vs. Rudow

Gegen Rudow ist es doch immer etwas Besonderes. Wir pflegen ein gutes Verhältnis zum doch etwas größeren und langfristig gesehen erfolgreicherem Klub aus dem Süden des Bezirks. Die Lokalderbys sind aber schon ein Highlight.

Die Fr1 konnten sowas von ersatzgeschwächt das Derby für sich entscheiden. Selten habe ich das Team taktisch so diszipliniert und effizient gesehen. Ein wichtiger Erfolg, der den direkten Anschluss an die rettenden Tabellenregionen herstellt. Diese rücken auch deshalb wieder näher, da der TSG Wismar etliche aberkannte Punkte (u.a. gegen unsere direkten Abstiegs Konkurrenten) wieder zugesprochen worden sind. Das Rennen ist also wieder offen!

Aufgrund unserer Verletztenmisere waren unsere Mä1 nun nicht mehr auf Augenhöhe mit den Rudower Männern. Doch das Spiel wurde nur knapp mit einem Tor mit 26:27 verloren. Dabei sah Rudow in der 54. Minute mit 4 Toren Vorsprung wie der sichere Sieger aus. Doch das direkte Anschlussstor 30 Sekunden vor dem Abpfiff kam zu spät, um hier noch einen Punkt entführen zu können.

UND DAHINTER ???

Die Fr2 gewinnt das Duell um den 2. Platz – winkt hier sogar die Aufstiegschance? Die Fr3 atmet ebenfalls nach dem Erfolg gegen Humboldt durch, die Fr4 bekommt ein dramatisch verlorenes Spiel am grünen Tisch zurück und die Fr5 rüstet sich für das Spitzenspiel in Tegel. Während die Mä2 endlich Punkte einfahren will hat die Mä3 im Aufstiegsrennen gleich drei Punkte im Januar liegen gelassen. Hier wird es spannend, soll doch endlich ein Männer-Team die Lücke zur Mä1 verringern.

DIE JUGEND

Läuft soweit.....

Die mA konnte das Ding gegen Lichtenrade nicht gewinnen. Klassenfahrten und Krankheiten ließen dem Team beim 19:31 keine Chance. Bleibt alles so, dann gibt es

im Frühjahr ein Entscheidungsspiel um die Meisterschaft. Da haben unsere Jungs ja schon Routine

Die mD hat ihren Verbleib in der Verbandsliga mit schon drei Punkten und einem weiteren knappen Ergebnis gerechtfertigt. Jetzt kann nachgelegt werden. Auch bei den anderen Teams sind Verletzungen und Grippewellen fast überstanden und es werden wieder Punkte gesammelt. Und die E-Jugend sind nach der jeweiligen Hochstufung nicht untergegangen, sondern haben schon Spiele gewonnen. Läuft also!

Volker



1. Frauen-Gymnastik-Abteilung

Jutta Bork • Postfach 231 • 12311 Berlin • Tel./Fax: 606 77 50

Monika Czerkaski „Sonderkonto Beitrag“

Postbank Berlin • Kto-Nr.: 813 317-108, BLZ: 100 100 10

Liebe Turnerinnen,

auch jetzt wieder ein lieber Gruß und Wünsche für ein schönes, sonniges Frühjahr.

Am Dienstag, 13.2., war unsere Abteilungsversammlung. 23 Turnerinnen waren anwesend. Es war ein netter, fröhlicher Abend. Unsere bewährten Mitglieder wurden alle neu bestätigt in ihren Ämtern. Unser besonderer Dank gilt Jutta, die sowohl als Abteilungsleiterin, als auch als Turnwartin einstimmig wiedergewählt wurde.

Die Weihnachtsfeier im Jahr 2018 wird wahrscheinlich wieder in Hannelores Tennisclub-Casino gefeiert.

Wegen der Baustelle im Vereinsheim können keine Kaffeetafeln stattfinden. Wir werden Ersatz schaffen. Am 14.4. wollen wir uns beim Chinesen zum Brunch in der Mohriner Allee treffen. Genaueres besprechen wir in der Turnhalle.

Liebe Grüße
vom Schreiberling Christa

Medienpartner des TuS Neukölln 1865 e.V.



TuS-Neukölln / TuS-Nachrichten Impressum

Vereinsvorsitzender: Jörg Steinbrück • Tel.: 030/234 902 53
e-Mail: j.steinbrueck@tus-neukoelln.de
Geschäftsstelle: Vereinsheim Lipschitzallee 29, 12351 Berlin
Tel. 030/687 57 56 • e-Mail: geschaeftsstelle@tus-neukoelln.de
Geschäftszeit: Donnerstag 19:00 bis 21:00 Uhr
Sprechzeiten: Dienstag 14.00 bis 16.30 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 21.00 Uhr
Bankverbindung: Postbank Berlin • IBAN: DE28 1001 0010 0052 5851 06 •
BIC: PBNKDEFF
TuS-Neukölln 1865 e.V.

Der Turn- und Sportverein Neukölln 1865 e.V. ist folgenden Fachverbänden des Landessportbundes Berlin (LSB) angeschlossen:

Berliner Basketball Verband e.V. • Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund e.V.
Handball Verband Berlin e.V. • Leichtathletik Verband e.V.
Berliner Triathlon Union e.V. • Verband Berliner Sportkugler e.V.
Behinderten-Sportverband Berlin e.V. • DFBL-Deutsche Faustball-Liga e.V.

Der TuS-Neukölln ist Mitglied der Deutschen Olympischen Gesellschaft (DOG) und des Deutschen Jugendherbergswerk (DJH)

Homepage: <http://www.tus-neukoelln.de>

Vereinspresse- und Werbewart: Hans-Jürgen Herbrig
Tel.: 030/681 15 97 • e-Mail: hajueher@tus-neukoelln.de

Die TuS-Nachrichten erscheinen 10 x jährlich.
Die Kosten sind für Vereinsmitglieder im Jahresbeitrag enthalten.

Die Artikel erscheinen in Eigenverantwortung des Verfassers und geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers oder des Vorstandes wieder.

Druck: Druckerei Conrad GmbH, Breitenbachstr. 34 – 36, 13509 Berlin,
Tel.: 030-4020530

